

# Hansestadt Rostock

## Bürgerschaft

### N i e d e r s c h r i f t

#### Sitzung des Ortsbeirates Biestow

---

Sitzungstermin:	Mittwoch, 22.03.2017
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	19:50 Uhr
Raum, Ort:	Beratungsraum Stadtamt Südstadt, Charles-Darwin-Ring 6, 18059 Rostock

---

#### Sitzungsteilnehmer:

##### Anwesende Mitglieder

##### Vorsitz

Franz Laube	CDU
-------------	-----

##### reguläre Mitglieder

Gerhard Pehn	SPD
Annerose Friedrichs	DIE LINKE.
Gunnar Kunze	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09
Andreas Beckmann	UFR/ FDP

##### Verwaltung

Stephanie Bornstein	Ortsamt Mitte
Stefanie Tiegs	Ortsamt Mitte

##### Abwesende Mitglieder

##### reguläre Mitglieder

Jens Anders	DIE LINKE.	entschuldigt
Said Kdimati	CDU	nicht anwesend
Sabine Krüger	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	entschuldigt
Fred Hasenkamp	AfD	nicht anwesend

#### Tagesordnung:

##### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 22.02.2017
- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 5 Anträge

- 5.1 Änderungsantrag des Ortsbeirates Gartenstadt/Stadtweide zum Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 09.W.190 für das "Wohngebiet Kiefernweg" (2017/BV/2473-06 (ÄÄ))
- 6 Bericht des Ortsamtes und des Ortsbeiratsvorsitzenden
- 7 Berichte der Ausschüsse
- 8 Verschiedenes
- 9 Schließen der Sitzung

## **Protokoll:**

### **Öffentlicher Teil**

#### **TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Der Ortsbeiratsvorsitzende Herr Laube eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung der Mitglieder fest.

Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, da 5 von 9 Mitgliedern anwesend sind.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung.

#### **TOP 2 Änderung der Tagesordnung**

Die Nachtragstagesordnung wird in der vorliegenden Fassung bestätigt.

#### **TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 22.02.2017**

Die Niederschrift vom 22.02.2017 wird in der vorliegenden Fassung **einstimmig** genehmigt.

#### **TOP 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner**

Ein Einwohner erkundigt sich, ob für stattgefundene Baumfällungen am Dorfteich und am Kringelgraben (zwischen Klein Schwaßer Weg und Kringelgraben) ein Ausgleich vorgesehen ist. Bei der Rodung am Kringelgraben handelt es sich vorwiegend um Pappeln auf dem Friedhofsgelände.

Da dieser Vorgang nicht auf der Fällliste der Hansestadt Rostock angekündigt war, gibt Herr Laube folgendes zu Protokoll:

Nach der Baumfällung ergibt sich die Frage, ob diese mit der Baumkonzeption der Hansestadt Rostock in Einklang steht und ob es einen Ausgleich geben wird.

Festlegung: Nachfrage beim Amt für Stadtgrün

Verantw. Ortsamt

In diesem Zusammenhang informiert Frau Bornstein:

- Baumpflanzung in Biestow - Grünanlage Dorfteich Biestow:

In Höhe Am Dorfteich 10a erfolgt am Teich als Ersatz für die gerodete Pappel die Neupflanzung 1 Trauer-Weide in Abstimmung mit der Denkmalpflege.

- Baumpflanzung in Biestow - Grünanlage Weidengrund/ Teich

In der Grünanlage Weidengrund/ Teich erfolgt hinter der Seniorenresidenz Biestow - Ährenkamp 5-9 als Ersatz für 3 abgängige Bäume am Teich die Neupflanzung von 3 Sand-Birken entlang des Weges.

## **TOP 5     Anträge**

### **TOP 5.1    Änderungsantrag des Ortsbeirates Gartenstadt/Stadtweide zum Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 09.W.190 für das "Wohngebiet Kiefernweg" (2017/BV/2473-06 (ÄÄ))**

Herr Laube informiert, dass die Ausschüsse Stadt-und Regionalentwicklung, Wirtschaft und Bau den Änderungsanträgen des OBR zugestimmt haben, außer Satz 2 des Änderungsantrages 02. Hier erfolgte eine Abstimmung jeweils nach Satz 1 und 2. Der Bauausschuss hat auch Satz 2 zugestimmt.

Herr Laube beauftragt das Ortsamt, ihn zur Bürgerschaftssitzung am 05.04. anzumelden, damit er die Anträge inhaltlich ausreichend begründen und eine Abstimmung nach Sätzen anregen kann.

Die Straßenführung soll am Rand der KGA "Satower Straße" entlangführen, um die nicht betroffenen Gärten als Dauergärten/ Daueranlage festsetzen zu können.

Auf Nachfrage von Herrn Beckmann, warum der Ortsbeirat Gartenstadt/ Stadtweide dem Änderungsantrag 2017/BV2473-01 (ÄÄ) nicht zugestimmt hat, erwidert Herr Kunze, dass die angedachte Straßenführung generell abgelehnt wird.

Herr Kunze fragt, welchen Status die Fläche KGA "Satower Straße" hat, wenn Satz1 des Änderungsantrages, nicht jedoch Satz 2 zugestimmt werden sollte.

Herr Laube erwidert, dass die Verwaltung die Nutzungsart "Garten" zugesichert hat.

Frau Bornstein ergänzt, dass der Ortsbeirat grundsätzlich ein Widerspruchsrecht gegen die entsprechenden Entscheidungen der Bürgerschaft hat.

Herr Laube führt weiter aus, dass in einem solchen Fall neue Argumente zusammengetragen werden und die daraus resultierende Entscheidung von den Ortsbeiräten zu akzeptieren sei.

Herr Laube nimmt Bezug auf den zu behandelnden Änderungsantrag 2017/BV/2473-06 (ÄÄ). Dieser wurde bisher in allen Ausschüssen systematisch abgelehnt.

Der Änderungsantrag soll mit dem Projekt "Groß Biestow" in Zusammenhang gesehen werden. Dies ist jedoch nicht im Sinne des Ortsbeirates Biestow. Die Flächennutzungspläne werden getrennt von einander betrachtet und behandelt.

Ergebnis: Der Ortsbeirat Biestow nimmt den Änderungsantrag 2017/BV/2473-06 (ÄÄ) zur Kenntnis.

## **TOP 6     Bericht des Ortsamtes und des Ortsbeiratsvorsitzenden**

Frau Bornstein informiert:

- Thema Versicherungsschutz während der ehrenamtlichen Tätigkeit im Zusammenhang mit der Ortsbeiratsstätigkeit:

- Haftpflichtversicherung: kommunaler Schadensausgleich in Berlin

- Unfallversicherung: Unfallkasse M/V - Meldung beim Durchgangsarzt der Hansestadt Rostock erforderlich

- am 22.04.2017 findet der 30. Kinderkleidermarkt auf der Rasenfläche "hinter der Kirche" statt

- die Arbeitsgruppe zur Konzeption "Ordnung und Sauberkeit in der Hansestadt Rostock" bittet bis Ende März um Hinweise aus den Ortsbeiräten

Herr Kunze merkt an, dass der Fußweg Biestower Damm bis zur Robert-Koch-Straße im Winter

nicht beräumt wird, obwohl es sich um einen Schulweg handelt.  
Frau Bornstein weist darauf hin, dass derartige Beschwerden zeitnah bei KLARSCHIFF eingestellt werden sollen, damit sie kurzfristig bearbeitet werden können.  
Herr Kunze erfragt Sanktionen für Privatpersonen, die ihrer Räumspflicht nicht nachkommen.  
Frau Bornstein weist erneut auf KLARSCHIFF hin, es bestünde auch die Möglichkeit das OA zu informieren - die Beschwerde wird an das zuständige Fachamt weitergeleitet.  
Herr Pehn bemängelt den Winterdienst der Wiro in der Straße "Büdnerei".  
Herr Laube legt fest, dass die Wintervorbereitungen ein Tagesordnungspunkt auf der Sitzung im November 2017 werden.

- Pressemitteilung über Durchführung von Pflanzmaßnahmen - vereinzelt werden auch Nut-zobstbäume gepflanzt (z.B. Mirabelle, Apfel, Birne)

Herr Laube informiert:  
- zur Geschäftsordnung des Fahrradforums können noch bis zum 07.04. Hinweise gegeben werden - an Fr. Bornstein und parallel Herrn Laube  
Herr Kunze merkt an, dass der Fußweg entlang des Biestower Damms sehr schmal ist.  
Herr Laube meint, dass dieses Thema im Zuge der Sanierung des Biestower Damms Beachtung finden muss.

Der Ortsbeirat Biestow verzichtet auf eine Teilnahme am Fahrradforum.

Herr Laube informiert, dass der Knotenpunkt Rodelberg - Biestower Damm - Neue Reihe wegen der Verlegung einer Hauptwasserleitung gesperrt wird. Der Verkehr wird dann umgeleitet. Der Termin wird zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.

#### **TOP 7     Berichte der Ausschüsse**

Ausschuss Bau und Verkehr:

Herr Kunze erklärt, dass der Ausschuss Bau und Verkehr nicht getagt hat.  
Er war bei der Sitzung des "Beirates Biestow", bei der über einen überarbeiteten Entwurf der Geschäftsordnung beraten wurde.  
Das Gremium soll sich 1-2 Mal im Jahr treffen. Herr Kunze bemängelt die Fristen im Zusammenhang mit Protokollzustimmung und -veröffentlichung. Diese seien zu knapp. Außerdem würden Kritiker des Projektes "Groß Biestow" verdrängt bzw. ausgeschlossen werden. Diese Kritik hat Herr Kunze zu Protokoll geben lassen.

Ausschuss Kultur und Soziales:

Frau Friedrich berichtet, dass am 23.09. ein Herbstfest stattfinden soll. Dazu wird am 08.05. im Südpol die nächste Beratung abgehalten.

#### **TOP 8     Verschiedenes**

Herr Pehn erkundigt sich nach einem Kasten, der in der Büdnerei angebaut wurde.  
Frau Bornstein erklärt, dass es sich dabei um ein Gerät für Verkehrszählungen handelt.

#### **TOP 9     Schließen der Sitzung**

Herr Laube beendet um 19:50 Uhr die Sitzung des Ortsbeirates.

---

Franz Laube

---

Stefanie Tiegs

